

Niederschrift

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	X/21
Sitzungsdatum:	20.06.2013
Sitzungsort:	Sitzungsraum Dachgeschoss, Rathaus, Am Rathaus 2
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	21:40 Uhr
Sitzungsunterbrechungen:	

Stimmberechtigte und anwesende Teilnehmer/innen

Funktion	Namen der Mitglieder	Anmerkung
Gemeindevertreter	Wolfgang Arend	
Gemeindevertreter	Günter Asanger	
Gemeindevertreter	Bernd Brede	
Gemeindevertreter	Heinz Broll	Abwesend bei Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 19
Vorsitzender der Gemeindevertretung	Peter Cours	
Gemeindevertreter	Wolfgang Emde	
Gemeindevertreter	Rainer Götte	Abwesend bei Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 6
Gemeindevertreter	Erhard Hirdes	
Gemeindevertreter	Ingo Landwer	
Gemeindevertreter	Hans-Jürgen Lange	
Gemeindevertreter	Arno Meißner	
Gemeindevertreter	Robert Minkel	
Gemeindevertreterin	Kathrin Nolte	
Gemeindevertreter	Ingo Pahl	
Gemeindevertreterin	Monika Peter	
Gemeindevertreterin	Anna-Maria Schölch	
Gemeindevertreter	Norbert Siering	
Gemeindevertreterin	Sabine Sonntag	
Gemeindevertreter	Hans Stäbe	
Gemeindevertreter	Ulrich-Michael Tribull	
Gemeindevertreter	Helmut Wagner	
Gemeindevertreter	Rudolf Zeidler	

Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Heiko Berninger
Joachim Derfin
Helga Gries
Christian Knorr
Uwe Staupe

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

Funktion	Name	Anmerkung
Stellvertr. Schriftführer	Oliver Brandenstein	
Bürgermeister	Dieter Lengemann	
Beigeordneter	Manfred Balke	
Beigeordneter	Roland Heibert	
Beigeordnete	Renate Muster	
Beigeordneter	Karl-Heinz Schenk	
Beigeordneter	Heinz-Jürgen Waldmann	
Fachbereichsleiter 2 - Finanzen	Frank Beisheim	
Fachbereichsleiter 3 – Bauen	Dirk Widmer	

Tagesordnung

1. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO
2. Fragestunde
3. Radfahr- und Fußgängerbrücke über die Fulda im Bereich "Neue Mühle"
4. 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2013 der Gemeinde Fuldabrück
5. Erlass einer Straßenbeitragsatzung
6. Planung für die grundhafte Straßenerneuerung Ostring-Nord
7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Fuldabrück
8. Bebauungsplan Nr. 26.3 "Die Goldene Aue"
 1. Abwägungsbeschlüsse
 2. Satzungsbeschluss
9. Benennung der entstehenden Straßen in der Gemarkung Dörnhagen "Die Goldene Aue, 3. BA"
10. Erlass einer Erschließungsbeitragsatzung
11. Erlass einer Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a-c BauGB
12. Baugebiet "Die Goldene Aue" 3. BA
Festlegung des Grundstückspreises, des Erschließungsbeitrages und des Kostenerstattungsbetrages nach §§ 135 a - c BauGB sowie 1. Änderung der Wasserversorgungssatzung und 3. Änderung der Entwässerungssatzung
13. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 "Glockenhofsweg" und 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 33 "Rathaus"
14. Zustimmung der Gemeinde Fuldabrück zur Realisierung einer Breitband-Hochleistungsinfrastruktur auf Glasfaserbasis (NGA) im Landkreis Kassel
15. Grundstücksverkauf Albert-Einstein-Straße an die Firma SRE, Fuldabrück
16. Festlegung der Veranlagungsfläche für den Wasserbeitrag im Gebiet der GVZ-Erweiterung
17. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 3 "Möbel- und Baumarkt Fuldabrück", Aufhebung der Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 3 "Möbel- und Baumarkt Fuldabrück" und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 "Möbeleinrichtungshaus"
18. Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Erweiterung des Güterverkehrszentrums
 - 1.) Änderung des Geltungsbereiches
 - 2.) Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen aufgrund

der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

3.) Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB

- Übertragung der Entscheidung auf den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Energie -

19. Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Wahlperiode 2014 bis 2018

20. Antrag der CDU-Fraktion vom 16.05.2013
Neues Konzept der Jugendpflege

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erging und Beschlussfähigkeit besteht. Vor Eintritt in die Tagesordnung schlägt der Ältestenrat vor, folgende Tagesordnungspunkte ohne Aussprache zur Abstimmung zu bringen: 3,7,9,10,11,12,13,14,15,16,17,18 und 19.

Dieser Vorschlag wird einstimmig beschlossen.

Somit wird die Tagesordnung in folgender Reihenfolge behandelt: 1, 2, 3, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 4, 5, 6, 8 und 20.

Der Vorsitzende weist noch auf den Beschluss des Gemeindevorstandes hin, dass der TOP 6 im Falle der Ablehnung von TOP 5 zurückgezogen wird.

Tagesordnungspunkt 1:

Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 (2) HGO

Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet schriftlich über folgende Sachverhalte:

- Weiterentwicklung der Energie Region Kassel (ERK)
- Transaktionsprozess E.ON Mitte
- Kommunaler Finanzausgleich –Entscheidung des Staatsgerichtshofes-
- Bildung einer Region Kassel
- A44 6-streifiger Ausbau zwischen AK Kassel West und AD Kassel Süd Sachstand

Des Weiteren unterrichtete Bürgermeister Dieter Lengemann mündlich über folgende Sachverhalte:

- Verfahrensstand Feuerwehrbeschaffungskartell
- Verfahrensstand der Stromtrasse Wahle-Mecklar
- Auflösung des Feldwegeverbandes wurde durch die Aufsichtsbehörde genehmigt
- Austausch der Stadtinformationstafeln in Fuldabrück
- Teilweise Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Tagesordnungspunkt 2:

Fragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

Tagesordnungspunkt 3:

Radfahr- und Fußgängerbrücke über die Fulda im Bereich "Neue Mühle"

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Die Ergänzung zur Vereinbarung für die Nutzung einer Radfahr- und Fußgängerbrücke über die Fulda im Bereich „Neue Mühle“ ist mit der Stadt Kassel abzuschließen.

Abstimmung:

dafür:	22
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 4:

1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2013 der Gemeinde Fuldabrück

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Hans Stäbe (SPD) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldungen:

Wolfgang Arend (SPD) und Hans-Jürgen Lange (CDU)

Beschluss:

Die 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2013 der Gemeinde Fuldabrück wird beschlossen.

Abstimmung:

dafür:	14
dagegen:	8
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 5:

Erlass einer Straßenbeitragssatzung

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldungen:

Bürgermeister Dieter Lengemann und Rudolf Zeidler (Linke)

Beschluss:

1. Die Straßenbeitragssatzung der Gemeinde Fuldabrück wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Sollte die Gemeindevertretung zu einem späteren Zeitpunkt eine Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge erlassen, ist folgender Paragraph aufzunehmen:

Überleitungsregelungen

Sind vor oder nach dem Inkrafttreten dieser Satzung für die im Abrechnungsgebiet liegenden Grundstücke Erschließungsbeiträge oder Ausgleichsbeiträge nach dem Baugesetzbuch oder Kosten der erstmaligen Herstellung aufgrund von Verträgen sowie einmalige Beiträge nach § 11 HKAG geleistet worden oder noch zu leisten, so bleiben diese Grundstücke bei der Ermittlung des wiederkehrenden Straßenausbaubeitrages für die Abrechnungsgebiete unberücksichtigt. Diese Grundstücke bleiben solange beitragsfrei, bis die Gesamtsumme aus den einzelnen Jahresbeiträgen bei der Veranlagung zum wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag dem Betrag des entstandenen einmaligen Beitrages überschritten hätte, wenigstens für die Dauer von fünf und längstens für die Dauer von 25 Jahren seit der Entstehung des Beitragsanspruchs (sachliche und persönliche Beitragspflicht) bzw. Leistung gemäß vertraglicher Vereinbarung.

3. Sollte in naher Zukunft der Hessische Landtag durch Änderung der Hess. Gemeindeordnung (HGO) des Gesetzes über Kommunale Abgaben (KAG) bzw. die Hessische Landesregierung oder das Hessische Ministerium des Innern und für Sport und in Folge die Kommunalaufsicht beim Landrat des Landkreises Kassel die Verpflichtung der Gemeinde Fuldabrück zum Erlass einer Straßenbeitragssatzung vor einer ersten Beitragserhebung zurücknehmen und weitere Gründe nicht dagegen sprechen, wird der Gemeindevorstand beauftragt, eine Aufhebungssatzung zur Straßenbeitragssatzung vorzulegen.

Abstimmung:

dafür:	21
dagegen:	0
Enthaltungen:	1

**Tagesordnungspunkt 6:
Planung für die grundhafte Straßenerneuerung Ostring-Nord**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldungen:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Helmut Wagner (CDU), Rudolf Zeidler (Linke), Ingo Landwer (SPD), Bernd Brede (Grüne), Hans-Jürgen Lange (CDU), Arno Meißner (CDU) und Wolfgang Emde (SPD)

Beschluss:

Der vorgelegten Planung zur grundhaften Straßenerneuerung und -umgestaltung des Ostrings Nord wird grundsätzlich zugestimmt.

Abstimmung:

dafür: 14
dagegen: 5
Enthaltungen: 2

**Tagesordnungspunkt 7:
Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Fuldabrück**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Die III. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Fuldabrück wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

**Tagesordnungspunkt 8:
Bebauungsplan Nr. 26.3 "Die Goldene Aue"
1. Abwägungsbeschlüsse
2. Satzungsbeschluss**

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Wortmeldungen:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Rudolf Zeidler (Linke) und Helmut Wagner (CDU)

Beschluss:

1. Über die während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden, sowie der Naturschutzverbände gem. § 4 Abs. 2 i. V. m. § 2 Abs. 2 BauGB werden die Abwägungsbeschlüsse gemäß Anlage gefasst.
2. Der Bebauungsplan Nr. 26.3 „Die Goldene Aue“ wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 9:

Benennung der entstehenden Straßen in der Gemarkung Dörnhagen "Die Goldene Aue, 3. BA"

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Die in der Gemarkung Dörnhagen im Neubaugebiet „Die Goldene Aue, 3. BA“ entstehenden Ringstraßen und Gemeindewege erhalten die Bezeichnung Milanring, Fasanenring, Schwalbenweg und Ammerweg.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 10:

Erlass einer Erschließungsbeitragssatzung

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Die Erschließungsbeitragssatzung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 11:

Erlass einer Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a-c BauGB

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Die „Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a – c BauGB“ wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 12:

Baugebiet "Die Goldene Aue" 3. BA

Festlegung des Grundstückspreises, des Erschließungsbeitrages und des Kostenerstattungsbetrages nach §§ 135 a - c BauGB sowie 1. Änderung der Wasserversorgungssatzung und 3. Änderung der Entwässerungssatzung

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

1. Für das Baugebiet „Die Goldene Aue“, 3. BA wird der Grundstückspreis auf 39,00 €/qm, der Erschließungsbeitrag auf 40,15 €/qm Veranlagungsfläche und der Kostenerstattungsbetrag auf 5,13 €/qm zulässige Grundfläche festgelegt.
2. Die 1. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
3. Die 3. Änderungssatzung der Entwässerungssatzung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 13:

1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 "Glockenhofsweg" und 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 33 "Rathaus"

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

1. Die Bezeichnung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1 BauGB erhält die erweiterte Planbezeichnung „1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 „Glockenhofsweg“ und gleichzeitige 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 33 „Rathaus“.
2. Über die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 2 BauGB werden die Abwägungsbeschlüsse gem. Anlage 1 gefasst.
3. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 „Glockenhofsweg“ und gleichzeitige 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 33 „Rathaus“ mit Begründung werden gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 14:

Zustimmung der Gemeinde Fuldaabrück zur Realisierung einer Breitband-Hochleistungsinfrastruktur auf Glasfaserbasis (NGA) im Landkreis Kassel

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Die Gemeinde Fuldaabrück unterstützt das wegweisende Projekt des NGA Cluster Nordhessen (Landkreis Hersfeld-Rotenburg, Landkreis Kassel, Schwalm-Eder-Kreis, Landkreis Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner-Kreis und Stadt Kassel) zur flächendeckenden, lückenlosen

Versorgung aller Städte und Gemeinden in Nordhessen mit Breitbandhochgeschwindigkeit durch Schaffung einer passiven Infrastruktur (Tiefbau, Leerrohre, Glasfaser und Richtfunkmasten).

Die Gemeinde Fuldabrück beauftragt deshalb den Landkreis Kassel, die für die Durchführung des Projektes NGA Cluster Nordhessen in unserer Kommune notwendigen Handlungsschritte zur flächendeckenden, lückenlosen Breitband-Hochgeschwindigkeitsversorgung umzusetzen. Die Beauftragung steht unter dem Vorbehalt, dass von unserer Kommune kein finanzieller Beitrag zur Errichtung einer Infrastrukturgesellschaft geleistet werden muss.

Die Gemeinde Fuldabrück erklärt sich hiermit bereit, für die Verlegung der Leerrohre und Glasfaserkabel sowie für die Aufstellung von Richtfunkmasten entsprechende Informationen zu geplanten Baumaßnahmen (Synergieeffekte) zu liefern sowie operative Zuarbeiten im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu leisten.

Die Gemeinde Fuldabrück sichert zu, den Landkreis Kassel sowie die zu gründende Gesellschaft u.a. wie folgt zu unterstützen:

- Benennung einer/eines Verantwortlichen für die gesamte Koordination während der Planungs- und Ausbauzeit
- Bereitstellung von öffentlichen Grundstücken für die Errichtung von Multifunktionsgehäusen neben den Kabelverzweigern der Telekom AG
- Unterstützung bei der Feinplanung der Trassen und der Durchführung der Tiefbaumaßnahmen durch Offenlegung der Trassen aller Versorger, sofern diese Informationen bekannt sind. Unterstützung bei der Einholung derartiger Trassenauskünfte. Gemeinsame Begehungen der Trassen.
- Unterstützung bei der Festlegung von Trassen, mit dem Ziel, günstige Trassenwege zu finden, z.B. auf unbefestigtem Grund
- Unterstützung bei der Einholung von Gestattungen bei nichtöffentlichen Wegen und Grundstücken
- Unterstützung der Tiefbauunternehmen bei den notwendigen Sicherungs- und Auskunftspflichten
- Soweit möglich Bereitstellung von Kartenmaterialien, Absperreinrichtungen für Sicherungen, Mitarbeiter zur Bauüberwachung, etc.
- Für den Fall, dass die Kommune bereits Leerrohre oder Glasfaserleitungen verlegt hat, werden diese der Infrastrukturgesellschaft gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen darüber werden zu Beginn des Projektes zur Verfügung gestellt.
- Soweit möglich, Vorziehung von geplanten Baumaßnahmen, die eine Mitverlegung von Leerrohren ermöglichen
- Unterstützung bei der anschließenden Vermarktung des Netzes.

Abstimmung:

dafür:	22
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 15: Grundstücksverkauf Albert-Einstein-Straße an die Firma SRE, Fuldabrück

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Der Verkauf des Grundstücks in der Albert-Einstein-Straße, Gemarkung Bergshausen, Flur 1, Flurstücke 24/4 und 29/4 an die Fa. SRE Elektrotechnik GmbH, Steinbreite 18, Fuldabrück, wird gemäß § 50 (1) HGO zur abschließenden Beschlussfassung an den Gemeindevorstand übertragen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 16:

Festlegung der Veranlagungsfläche für den Wasserbeitrag im Gebiet der GVZ-Erweiterung

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Bei der GVZ-Erweiterung wird hinsichtlich des Wasserbeitrages im Sinne des § 13 Wassersatzung eine Veranlagungsfläche von 60383 qm festgelegt.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 17:

Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 3 "Möbel- und Baumarkt Fuldabrück", Aufhebung der Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 3 "Möbel- und Baumarkt Fuldabrück" und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 "Möbeleinrichtungshaus"

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

1. Aufgrund der positiven Aussagen der Auswirkungsanalyse zur Erweiterung des Möbelhauses Finke der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH, Ludwigsburg vom Februar 2012 und des Antrages der Firma Finke vom 29.04.2013 wird der bestehende Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 3 „Möbel- und Baumarkt Fuldabrück geändert und der

vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 3 „Möbeleinrichtungshaus“ gem. § 12 BauGB aufgestellt.

2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird gem. § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt, da die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles nach § 13a (1) Nr. 2 BauGB und § 3c UVPG keine erheblichen Auswirkungen im Sinne des UVPG ergeben hat.
3. Die Aufhebungssatzung zur Satzung der Gemeinde Fuldabrück über den Vorhaben und Erschließungsplan Nr. 3 „Möbel- und Baumarkt Fuldabrück“ wird beschlossen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 18:

Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Erweiterung des Güterverkehrszentrums

1.) Änderung des Geltungsbereiches

2.) Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen aufgrund der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen

Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

3.) Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB

- Übertragung der Entscheidung auf den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Energie -

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt- und Energie über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes für die Erweiterung des Güterverkehrszentrums wird die Entscheidung über

1.) Änderung des Geltungsbereiches

2.) Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen aufgrund der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

3.) Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB

gemäß § 62 (1) HGO auf den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Energie zur endgültigen Beschlussfassung übertragen.

Abstimmung:

dafür: 22
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 19:**Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Wahlperiode 2014 bis 2018**

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Der nachstehenden Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen/Schöffinnen für die Wahlperiode 2014 bis 2018 wird zugestimmt:

VORSCHLAGSLISTE SCHÖFFEN/SCHÖFFINNEN

Lfd. Nr.	Name, Geburtsname Wenn er anders als der Familienname lautet, Vorname	Geburtsort bei Kreisangehörigen Orten in der Bundesrepublik Deutschland mit Angabe des Kreises, bei nicht in der Bundesrepublik Deutschland gelegenen Orten mit Angabe des Landes	Geburtstag	Beruf	Anschrift mit Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer
4.	Backes, geb.Ewald, Martina	Fuldabrück, Kassel	26.11.1965	Angestellte	34277 Fuldabrück, Guntershäuser Str. 25 d
5.	Balke, Manfred	Brotterode/Thüringen	22.02.1945	Dipl. Verw.-Wirt im Ruhestand	34277 Fuldabrück Rundstr. 22
6.	Bockemühl, geb. Laubach, Regina	Kassel	03.01.1965	Dipl. Verwaltungswirtin	34277 Fuldabrück Spessartweg 9 a
7.	Broll, Heinz	Dennhausen, j. Fuldabrück, Kassel	24.07.1948	Rentner	34277 Fuldabrück Hauptstr. 40 a
8.	Cristian, geb. Grums, Marianne	Gifhorn/Niedersachsen	16.01.1949	Lehrerin	34277 Fuldabrück Dörnhagener Str. 32
9.	Grebe, Eckhard	Bergshausen, j. Fuldabrück, Kassel	07.03.1950	Techn. Angestellter	34277 Fuldabrück Am Schorn 18
10.	Haase, Winfried	Gleiwitz/Polen	28.04.1942	Studien- direktor a.D.	34277 Fuldabrück, Lessingstr. 2
11.	Haase-Wedrins, geb. Dorwig, Bärbel	Göttingen/ Niedersachsen	19.05.1952	Kindergarten- leiterin	34277 Fuldabrück, Lessingstr. 2
12.	Hesse, Karl Heinz	Dennhausen, jetzt Fuldabrück, Kassel	11.11.1947	Pensionär	34277 Fuldabrück Am Rummelsbach 19
13.	Klinge, Jörg	Kassel	08.02.1949	Polizei- beamter	34277 Fuldabrück, Rundstr. 35
14.	Knorr, geb. Broll, Meike	Fuldabrück, Kassel	01.09.1978	Bankkauffrau	34277 Fuldabrück, Am Ährenfeld 9
15.	Kramer, geb. Fennel, Angelika	Borken (Hessen), Schwalm-Eder-Kreis	20.10.1951	Hausfrau	34277 Fuldabrück, Lessingstr. 4 a
16.	Kurth, Axel	Kleinalmerode, Werra- Meißner-Kreis	07.02.1957	Versicherungs- kaufmann	34277 Fuldabrück, Graben 3

17.	Landwer, Ingo	Ellershausen, Göttingen	06.09.1949	Rentner	34277 Fuldabrück, Ostring13
18.	Landwer, geb. Kasch, Renate	Kassel	20.08.1949	Rentnerin	34277 Fuldabrück, Ostring 13
19.	Lange, geb. Weyland, Rosemarie	Berlin	08.10.1946	Steuerfachge hilfin	34277 Fuldabrück Parkstr. 36
20.	Meißner, geb. Vöhl, Margot	Moiseid, j. Gilserberg	06.04.1950	Hausfrau	34277 Fuldabrück Beethovenstr. 9
21.	Mihr, Achim	Großenritte, jetzt Baunatal, Kassel	09.01.1957	Dipl. Verwaltungs- wirt	34277 Fuldabrück Kasseler Str. 54
22.	Richardt, Dieter	Frielendorf, Schwalm- Eder-Kreis	17.08.1949	Dipl. Handelslehrer	34277 Fuldabrück Moselweg 43
23.	Richardt, Eva	Korbach, Waldeck- Frankenberg	08.03.1949	Lehrerin	34277 Fuldabrück, Moselweg 43
24.	Rohn, Heike	Makinsk/Kasachstan	13.07.1968	Beamtin	34277 Fuldabrück Lärchenweg 2
25.	Schätzlein, geb. Bartlingck, Jutta	Empelde, j. Ronnenberg, Region Hannover, Niedersachsen	08.12.1948	Lehrerin	34277 Fuldabrück, Langenbergstr. 13
26.	Schenk, Karl- Heinz	Rechtebach,	11.02.1949	Dipl.- Verwaltungs- Betriebswirt	34277 Fuldabrück, Baunsbergstr. 23
27.	Siering, Norbert	Kassel	24.10.1959	Dipl.-Oec.	34277 Fuldabrück, Ringweg 1
28.	Theis, Elke	Kassel	25.02.1962	Rentnerin	34277 Fuldabrück Spessartweg 25
29.	Weber, Hermann	Philippsthal, Hersfeld/Rotenburg	11.02.1951	Rentner	34277 Fuldabrück Lortzingstr. 8

Abstimmung:

dafür: 21
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Tagesordnungspunkt 20:
Antrag der CDU-Fraktion vom 16.05.2013
Neues Konzept der Jugendpflege

Gemeindevertreter Hans Stäbe (SPD) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Dieser Tagesordnungspunkt wurde im Ausschuss nicht zur Abstimmung gebracht.

Wortmeldungen:

Bürgermeister Dieter Lengemann, Anna-Maria Schölch (CDU), Arno Meißner (CDU), Hans Stäbe (SPD), Heinz Broll (CDU) und Bernd Brede (Grüne)

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport noch in diesem Jahr ein neues Konzept der Jugendpflege vorzulegen, welches mehr als bisher das Prinzip der aufsuchenden Jugendarbeit (Streetwork) in den Vordergrund stellt.

Abstimmung:

dafür:	8
dagegen:	13
Enthaltungen:	1

Helmut Wagner
Stellvertr. Vorsitzender

Oliver Brandenstein
Stellvertr. Schriftführer